

Pressemitteilung 01/2024

Schönefeld, 23. August 2024

Frische Luft an Schönefelder Schulen: Innovative Moosfilter installiert

In gut gekühlter Umgebung wird das Lernen an Schönefelder Schulen nun noch leichter. Im Rahmen eines Pilotprojektes wurde am 23. August 2024 in der Astrid-Lindgren-Grundschule der Gemeinde Schönefeld feierlich ein erster Moosbaum eingeweiht. Hierbei handelt es sich um einen innovativen Moosfilter, der zur Verbesserung der Umgebungstemperatur sowie der Luft-, Aufenthalts- und Lernqualität beitragen soll. Entwickelt wurde dieser von der im brandenburgischen Bestensee ansässigen Green City Solutions GmbH. Die Moosmodule, die ebenso auf der Außenspielfläche der Kita „Bienenschwarm“ sowie dem Hof der Paul-Maar-Grundschule installiert werden, verfügen nach Unternehmensangaben zusammen über eine Gesamtleistung von 15.000 m³ Luftumwälzung pro Stunde und einer Kühlleistung von 19.500 Watt. Dies entspricht einer Leistung von mehr als 240 Bäumen, so das Unternehmen. In einer zweiten Installationsphase, die voraussichtlich im Herbst 2024 beginnt, kommen 14 sogenannte „WallBreeze“-Elemente hinzu, die für eine zusätzliche Kühlung sorgen.

Aus Sicht der Gemeinde bieten die „CityTrees“ nicht nur klimatische Vorteile, sondern insbesondere an den Bildungseinrichtungen die Möglichkeit des aktiven Lernens am praktischen Beispiel. „Unsere Kinder und Jugendlichen sind sehr neugierig auf die Anlagen, und wir erhoffen uns, dass das Verständnis für den Klimaschutz und die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt bereits bei unseren Jüngsten geweckt und ausgebaut werden kann“, sagte Schönefelds Bürgermeister Christian Hentschel.

„Green City Solutions hat eine Möglichkeit entwickelt, Moos mit intelligenter Internet-of-Things-Technologie zu kombinieren und so frische Luft für diejenigen zu bieten, die besonders von Hitze und Luftverschmutzung betroffen sind – an Orten, wo möglichst zahlreiche Personen von der sauberen und kühlen Luft profitieren“, erläuterte der Geschäftsführer der Green City Solutions GmbH, Peter Sänger. „Die Moose zur Kühlung und Reinigung der Luft für Bildungseinrichtungen zu nutzen, war uns von Beginn an ein Wunschszenario. Kinder wollen raus, egal ob die Sonne scheint. Gerade in der Mittagspause kann die Temperatur extrem sein. Wir schaffen Räume, wo sich die Kinder im Freien aufhalten und erholen können – vor allem dort, wo Baumpflanzungen keine sinnvolle Alternative bieten“.

Initiiert wurde das Projekt durch die Vermittlung der Berlin Brandenburg Area Development Company GmbH (BADC), die geschäftsführendes Mitglied im Dialogforum Airport Berlin Brandenburg ist. Die mediale Erschließung mit Wasser und Strom erfolgte durch die Strabag AG.

Pressekontakt:

Solveig Schuster, Tel. 030 / 536720-903, E-Mail: presse@gemeinde-schoenefeld.de